

Mal deine Wünsche
in den Himmel





Christine Knödler

Mal deine Wünsche in den Himmel

Kunst und Gedichte
für Kinder und Erwachsene

Prestel München · London · New York



- 10 Marianne von Werefkin **Herbst (Schule)**
- 12 Rolf Dieter Brinkmann **Ein kleiner Vormittag**
- 13 Egon Schiele **Hauswand am Fluss**
- 14 Max Kruse **Mein Haus**
Josef Guggenmos **Ich geh durch das Dorf**
- 15 Charles Hunt **Das Kartenhaus**
- 16 Elisabeth Borchers **die kinder verstecken sich**
- 17 Pieter Brueghel d. Ä. **Kinderspiele**
- 18 Quint Buchholz **Sommertag**
- 19 Jürg Schubiger **Alles unter einem Hut**
- 20 Kurt Tucholsky **Mutters Hände**
- 21 Albrecht Dürer **Die Mutter des Künstlers**
- 22 Hans Manz **Der Stuhl**
- 23 Gabriele Münter **Zuhören (Bildnis Jawlensky)**
- 24 Joachim Ringelnatz
Komm, sage mir, was du für Sorgen hast
Rose Ausländer **Wort an Wort**
- 25 Amedeo Modigliani **Bauernjunge**
- 26 Jürgen Spohn **Ich**
- 27 Jan Vermeer **Das Mädchen mit dem Perlenohrring**



- 28 Carl Spitzweg **Der Sonntagsspaziergang**
- 30 Joachim Ringelnatz **Morgenwonne**
- 31 Domenico Remps **Glasvitrine mit vielen Gegenständen**
- 32 Johann W. von Goethe **Der König und der Floh**
- 33 Pietro Longhi **Im Ankleidezimmer**
- 34 Pieter Brueghel d. Ä. **Das Schlaraffenland**
- 35 Heinrich Heine **Erleuchtung**
Wilhelm Busch **Glückspilz**
- 36 ernst jandl **kaltetes gedicht**
Friedrich Nietzsche **Schlussreim**
- 37 Paul Gauguin **Der Schinken**
- 38 Niki de Saint Phalle **Nana in Hannover**
- 39 Kurt Schwitters **Doppelmoppel**
Peter Maiwald **Tine**
- 40 Kurt Tucholsky **Das Lächeln der Mona Lisa**
- 41 Leonardo da Vinci **Mona Lisa**
- 42 Henri Rousseau **Die Fußballspieler**
- 43 Joachim Ringelnatz **Logik**
- 44 Alfred Walter Heymel **Übermut**
- 45 David Teniers der Jüngere **Ein Narr**



46 Max Liebermann **Spielende Kinder im Park**

48 Juan Gris **Uhr und Flasche**

49 Johann Wolfgang von Goethe
Genialisch Treiben

h. c. artmann **eine laus**

50 James Krüss **Gedicht für jeden Tag im Jahr**

51 Paul Klee **Versunkene Landschaft**

52 Félix Vallotton **Der Ballon**

53 Rainer Maria Rilke **Kindheit**

54 F.W. Bernstein **Der Dinggang**

55 Jean-Baptiste Siméon Chardin **Das Kartenhaus**

56 Henri Rousseau **Die Telegrafmasten in Malakoff**

57 Reiner Kunze **Kindheitserinnerung**

58 Rolf Dieter Brinkmann **Kein Erinnern im Frühling**

59 Claude Monet **Der Garten des Künstlers in Vétheuil**

60 Gerald Jatzek **Jetzt**

61 Douglas Frank Tjapangardi **Dingo Dreaming**



62 Paul Klee **Landschaft mit gelben Vögeln**

64 Olaf August Hermansen **Pfau im Park**

65 Erich Mühsam **Kind und Pfau**

66 Joachim Ringelnatz **Heimatlose**

Peter Maiwald **Das Murmeltier**

67 August Macke **Walterchens Spielsachen**

68 Paul Boldt **Junge Pferde**

69 Edgar Degas **Der gestürzte Jockey**

70 Ägyptisch: **Katzenskulptur**

71 Otto zur Linde **Hölzerne Säule**

72 Hugo Ball **Seepferdchen und Flugfische**

73 Robert Delaunay **Lob für Blériot**

74 Paul Kersten **Ein Bild**

Hermann Hesse **Blauer Schmetterling**

75 Carl Spitzweg **Der Schmetterlingsfänger**

76 Paul Klee **Die Zwitschermaschine**

77 Paul Klee **Die Vöglein**

Reiner Kunze **Mikado**

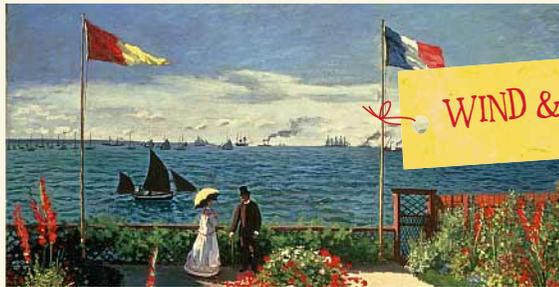
78 Christian Morgenstern **Das Gebet**

Joachim Ringelnatz **Im Park**

79 Franz Marc **Rote Rehe I**

80 Erich Kästner **Die Entwicklung der Menschheit**

81 Gabriel von Max **Affen als Kunstrichter**



- 82 Claude Monet **Die Terrasse am Meeresufer von Sainte-Adresse**
- 84 Sandro Botticelli **Der Westwind Zephyr**
- 85 Eduard Mörike **Lied vom Winde**
- 86 ernst jandl **ihre antwort auf frühling**
- 87 Alexej von Jawlensky **Mädchen mit Pfingstrosen**
- 88 Franz von Lenbach **Hirtenknabe**
- 89 Joachim Ringelnatz **Sommerfrische**
Gerda Anger-Schmidt **Wünsche wie Wolken**
- 90 Josef Guggenmos **Nach dem Regen**
Rahel Varnhagen **Was machen Sie?...**
- 91 Utagawa Hiroshige **Menschen auf einer Brücke, vom Regen überrascht**
- 92 Albrecht Goes **Altweibersommer**
Peter Hacks **Der Herbst steht auf der Leiter**
- 93 Isaak Brodskij **Kindergespräche in herbstlicher Landschaft**
- 94 Sir Henry Raeburn **Pfarrer Robert Walker beim Schlittschuhlaufen**
- 95 arne rautenberg **schneeeee**
Christian Morgenstern **Der Seufzer**
- 96 Philipp Luidl **Gabriele Münter Landstraße im Winter**
- 97 Gabriele Münter **Landstraße im Winter**
- 98 Jakob van Hoddis **Weltende**
- 99 Walter Crane **Die Rosse des Neptun**



- 100 Gustav Klimt **Stocletfries**
- 102 Brüder von Limburg **Der Monat August**
- 103 Hugo von Hofmannsthal **Die Beiden**
- 104 Mascha Kaléko **Für Einen**
- 105 Caspar David Friedrich **Auf dem Segler**
- 106 Marc Chagall **Das Brautpaar mit dem Eiffelturm**
- 107 Rainer Maria Rilke **Liebes-Lied**
Rolf Dieter Brinkmann **Chagall**
- 108 Mary Cassatt **Der Brief**
- 109 Heinrich Heine **Der Brief...**
Jürgen Spohn **Jederzeit**
- 110 James Krüss **Der Sperling und die Schulhof-Kinder**
- 111 Ferdinand Waldmüller **Nach der Schule**
- 112 Friederike Mayröcker **Wie ich dich nenne**
- 113 Hieronymus Bosch **Brieftragender Vogel**
- 114 Friedrich Theodor Vischer **Prähistorische Ballade**
- 115 Jan van Eyck **Die Arnolfini-Hochzeit**
- 116 Maria Sibylla Merian **Große blaue Lilie**
- 117 Wilhelm Busch **Sie war ein Blümlein hübsch und fein**



- 118 Caspar David Friedrich **Der Mönch am Meer**
- 120 h.c. artmann **zwielicht ...**
- 121 Hieronymus Bosch **Die Hölle**
- 122 Vincent van Gogh **Kornfeld mit Krähen**
- 123 Reiner Kunze **Dunkle Wolke**
- 124 Theodor Storm **Abseits**
Sarah Kirsch **Die Häuser ...**
- 125 Alexej Jawlensky **Murnauer Landschaft**
- 126 Paul Maar **Ländliche Frau Nacht**
- 127 Henri Rousseau **Ein Abend im Karneval**
- 128 Vincent van Gogh **Sternennacht über der Rhône**
- 129 Joseph von Eichendorff **Mondnacht**
- 130 Theodor Storm **In Bulemanns Haus**
- 131 J.J. Grandville **Schlagschatten**
- 132 Peter Turrini **Über meinem Bett**
- 133 Anonym **Schutzengel geleitet ein Kind über eine Brücke**
- 134 arne rautenberg **sieben sterne**
William Butler Yeats **Die himmlischen Tücher**
- 135 Gustav Klimt **Bildnis der Adele Bloch-Bauer I**



- 136 Kasimir Malewitsch **Rote Kavallerie**
- 138 Francisco José de Goya **Der Hampelmann**
- 139 Klabund **Der arme Kaspar**
Heinrich Hoffmann **Lied des Nussknackers**
- 140 Gottfried Keller **Zeitlandschaft**
- 141 Henri Rousseau **Pont de Sèvres und das Ufer von St.Cloud**
- 142 Ernst Ludwig Kirchner **Parterre-Akrobatin und Clown**
- 143 Wolfgang Berends **Der Wind ist ...**
Günter Bruno Fuchs **Abendgebet eines Zauberers**
- 144 Jan Koneffke **Lied von der Erde**
- 145 Georges Seurat **Der Zirkus**
- 146 Rainer Maria Rilke **Das Karussell**
- 147 Ferdinand de Puigauveau **Das Karussell**
- 148 J.M.W. Turner **Die Temeraire an ihrem letzten Ankerplatz**
- 149 Johann Wolfgang von Goethe **Meeres Stille / Glückliche Fahrt**
- 150 Eduard Mörike **Heimweh**
Joseph Guggenmos **Glück**
- 151 Hieronymus Bosch **Das Paradies**
- 152 Ernst Ludwig Kirchner **Die Artistin (Marcella)**
- 153 Rainer Malkowski **so einfach ist das**
- 156 Verzeichnis der Kunstwerke
- 157 Verzeichnis der Gedichte

Willkommen!

Ihr kennt sie sicher alle: Die berühmte Geschichte von der Fee, die Wünsche erfüllt, und zwar drei. Mindestens. Aber gibt es das? Gibt es so etwas wie Wunscherfüllung?

Ja, die gibt es, ganz bestimmt. Zum Beispiel, wenn man, so wie ich, über Monate hinweg machen kann, was man ohnehin am liebsten tut: in Gedichten, in Kunstwerken schwelgen, Neues finden, Vergessenes wiederentdecken, staunen über das, was Menschen seit Jahrhunderten bis heute gedacht, gefühlt, gewünscht haben, sich berühren lassen von dem, was sie in Worten und Farben festgehalten haben – und all das zu einem Buch zusammenzubinden.

Einige der gesammelten Wünsche sind euch sicher vertraut, andere könnten wir, die Leser und Betrachter, noch nicht einmal erahnen, geschweige denn wünschen, weil wir bis dahin noch nichts davon wussten. Oder habt ihr jemals daran gedacht, Sterne zu sieben? Das eigene Haus als Kartenhaus zu bauen? Habt ihr euch je gefragt, was ein kaltes Gedicht sein mag, oder wer der Herr ist, der da schwarz befrackt und elegant auf dem Eis seine Runden zieht? Und wo, bitte, liegt Schneewittchenstadt? Und wie kommt man bloß dorthin?

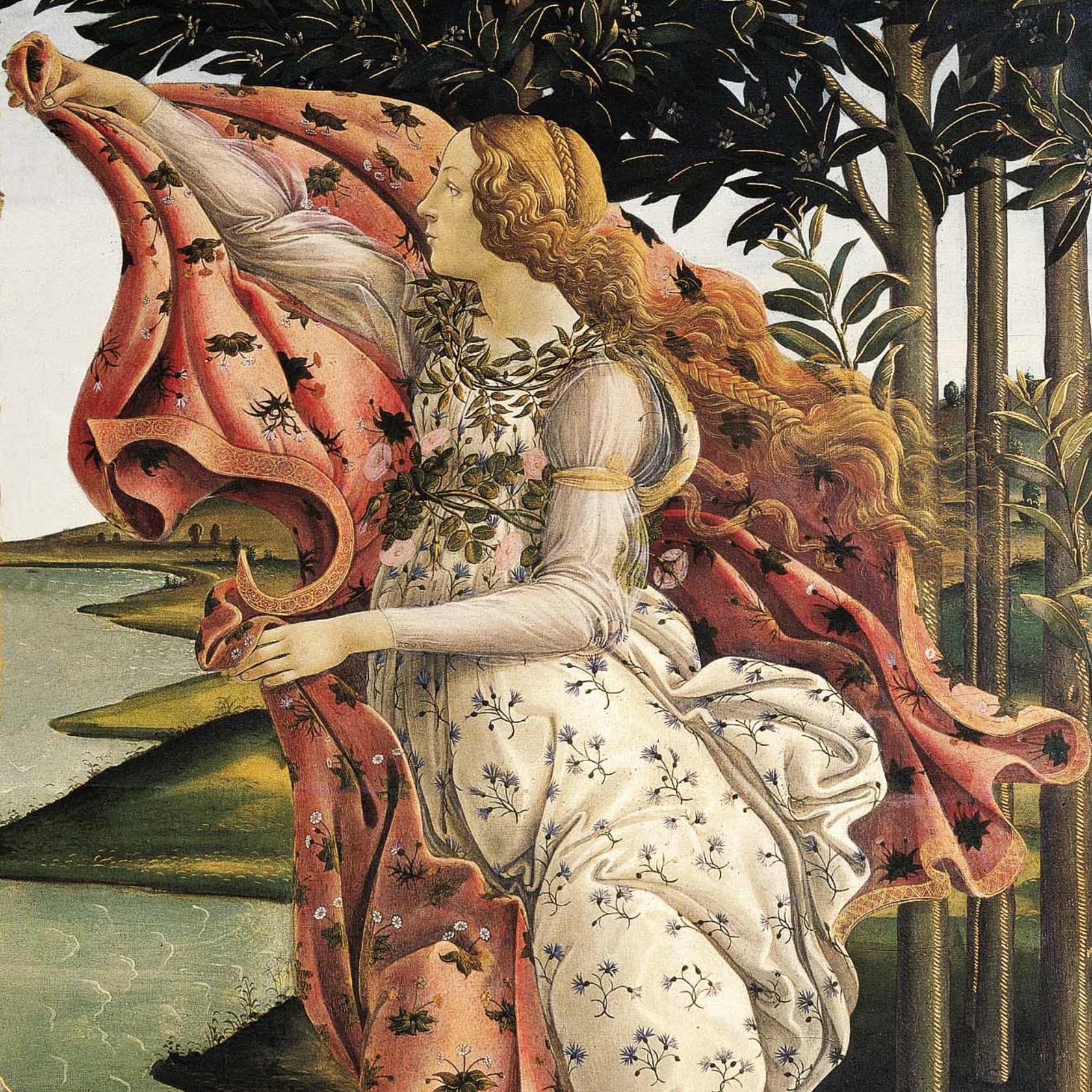
Den Schlüssel zu diesem grenzenlosen, märchenhaften, verheißungsvollen Ort könnt ihr in und mit diesem Buch finden. Die Gedichte und Bilder, die Einfälle der Künstler, mögen euch Türen öffnen zu eurer eigenen Fantasie.

Darum blättert um und begeben euch auf Entdeckungsreise durch das Buch. Lasst euch überraschen und unterhalten vom **ICH & DU, DRUNTER & DRÜBER, DANN & WANN, SEEPFERDCHEN & FLUGFISCHE, NAH & FERN, ZWIELICHT & SCHATTEN**, seid am Ende hoffentlich **HIN & WEG** von dem, was ihr gelesen, gesehen und für euch selbst weitergesponnen habt, wenn dann für jeden von euch gilt, was Motto und zugleich Wunsch dieses Buches ist: **Mal deine Wünsche in den Himmel.**

Und lass sie steigen.

Und lass sie fliegen.

Christine Knödler, Januar 2012





Herbst (Schule) Ausschnitt
Marianne von Werefkin

A painting depicting a graduation ceremony. In the foreground, several graduates in black gowns and mortarboards are walking on a light-colored path. The background shows a green field with many small figures, possibly other graduates or spectators, and a dark blue sky. A white tag with a string is pinned to the left side of the painting, featuring the text "ICH & DU" in a dark blue, serif font.

ICH & DU

Ein kleiner Vormittag



Ein kleiner Vormittag
in der Stadt die Stadt gezeichnet am Rande
der Karte: – schau
hin, mit sieben Meilen
Stiefeln nur
 erreichbar
 Schneewittchenstadt
an einem Morgen: – geh
 leise mit den
 Fingern
durch die Straßen
die sich dir auftun
zogst du aus das Fürchten zu lernen, hier lernst
du es nimmermehr
alle Türen sind offen
alle Fenster
und Schränke
in allen Fenstern
begegnen sich
Berge und Täler
nach Sprichwörterweisheit
sprich leise, schau hin

du gehst am Rande
 die Stadt am
Rande gezeichnet
 vormittags
das wächst ganz
 klein zur Welt!

Rolf Dieter Brinkmann



Hauswand am Fluss

Egon Schiele

Ich geh durch das Dorf



Ich geh durch das Dorf.

Jeder Ort

ist Mitte der Welt.

Da, dort.

Hier.

Behutsam wandert

ein Kätzlein,

bleibt stehn,

schaut mich an,

legt sich auf die Seite,

zeigt mir,

wo es gekrault sein will.

Du. Du.

Du kleinwinzige

Mitte

der Welt.

Josef Guggenmos

Mein Haus

**Dies ist ein Haus,
dies ist mein Haus,
und niemand soll drin wohnen
als ich und du
und Müllers Kuh
und tausend Kaffeebohnen.
Doch Schwirrefips
und Schwarlefaps
und Trippeltrips
von Trappeltraps,
die sollen mich verschonen!**

Max Kruse





Das Kartenhaus

Charles Hunt

die kinder verstecken sich

die kinder verstecken sich
hinter den beerenbüschen
die kinder verstecken sich
hinter einem holzstuhl
die kinder verstecken sich
hinter einem käfer
die kinder verstecken sich
hinter einem vater und einer mutter
die kinder sagen ticktack
die kinder sagen sumsum
die kinder verstecken sich
hinter ticktack und sumsum
die kinder verstecken sich hinter der sonne

Elisabeth Borchers









Alles unter einem Hut

Vaters Kopf
mit Vaters Ohren,
Vaters Hemd
mit Vaters Hals.
Und im Schatten des Huts
Vaters Bartstoppellachen.

Über dem Hut
der blaue Himmel,
den wir uns teilen,
Vater und ich:
jeder genau die Hälfte.

Tschüss, sagt Vaters Stimme.
Sein Hut geht weg,
seine Hälfte des Himmels
über dem Hut
geht mit.

Jürg Schubiger

Mutterns Hände

Hast uns Stulln jeschnitten
un Kaffe jekocht
un de Töpfe rübajeschohm –
un jewischt und jenäht
un jemacht und jedreht ...
alles mit deine Hände.

Hast de Milch zujedeckt,
uns Bobongs zujesteckt
un Zeitungen ausjetragen –
hast die Hemden jezählt
und Kartoffeln jeschält ...
alles mit deine Hände.

Hast uns manches Mal
bei jroßen Schkandal
auch ín Katzenkopp jegeben.
Hast uns hochjebracht.
Wir wahn Sticker acht,
sechse sind noch am Leben ...
Alles mit deine Hände.

Heiß warn se un kalt.
Nu sind se alt.
Nu bist du bald am Ende.
Da stehn wa nu hier,
und denn komm wir bei dir
und streicheln deine Hände.

Kurt Tucholsky

Der Stuhl

Alltag

**Ein Stuhl,
allein.**

Was braucht er?
Einen Tisch!

Auf dem Tisch
liegen Brot, Käse,
Birnen,
steht ein gefülltes Glas.

**Tisch und Stuhl,
was brauchen sie?**

Ein Zimmer,
in der Ecke ein Bett,
an der Wand einen Schrank,
dem Schrank gegenüber ein Fenster,
im Fenster einen Baum.

**Tisch, Stuhl, Zimmer ...
Was brauchen sie?**

Einen Menschen.

**Der Mensch sitzt
auf dem Stuhl
am Tisch,
schaut aus dem Fenster
und ist traurig.
Was braucht er?**

Hans Manz



Zuhören (Bildnis Jawlensky)

Gabriele Münter



Christine Knödler

Mal deine Wünsche in den Himmel

Kunst und Gedichte für Kinder und Erwachsene

Gebundenes Buch, Pappband, 160 Seiten, 22x22

70 farbige Abbildungen

ISBN: 978-3-7913-7103-0

Prestel

Erscheinungstermin: März 2012

Lesarten der Kunst und Poesie

Gedichte und Kunst quer durch alle Jahrhunderte: Moderne Lyrik sowie Klassiker der Weltliteratur von Joachim Ringelnatz, Heinrich Heine und Johann Wolfgang von Goethe stehen bekannten Werken von Albrecht Dürer, Pablo Picasso, Gabriele Münter und vielen anderen Künstlern gegenüber. Paar für Paar werden Themen wie Freundschaft, Glück und Familie aufgegriffen. Sie wecken die Freude am Klang der Sprache und eröffnen Bilderwelten. Das Buch ist eine einzigartige Einladung, Lyrik und Kunst kennen und lieben zu lernen.



[Der Titel im Katalog](#)